

Technische Unterlagen SEETAC K200 Anschlussmodul

SEEBIT Industrie Elektronik GmbH, Spiegelberg 8, 32657 Lemgo

Tel.: 05261-920603 Fax: 05261-920604 email: info@seebit.eu

Einrichtungshinweise zum Anschluss des SEETAC K200 Anschlussmoduls an Gateways der Firma Kathöfer ets

Die SEETAC S200 Sonden können als Austauschsonden für bestehende Tankinhaltsmessanlagen der Firma Kathöfer ets eingesetzt werden. Um eine einzelne Sonde zu tauschen wird eine SEETAC S200 Sonde und ein SEETAC K200 Anschlussmodul benötigt. Für bis zu vier weiteren Sonden wird kein zusätzliches K200 Anschlussmodul benötigt. Die SEETAC S200..NE Sonden können direkt an ein Kathöfer ets Gateway angeschlossen werden.

Die SEETAC Sonden verhalten sich für das Kathöfer ets Gateway wie eine MEUS-Messelektronik mit einer angeschlossenen Sonde.

(Für eine defekte MEUS oder GATEWAY Elektronik können wir keine Austauschteile liefern)

- Der Sondenbus (Spannungsversorgung und RS485) ist physikalisch kompatibel zum Bus der Firma Kathöfer ets. Das Anschlussmodul wird wie eine „MEUS Messelektronik“ an den Bus angeschlossen. Achtung: Die Anschlussbezeichnungen RS485-A und RS485-B zwischen den Systemen SEETAC und Kathöfer ets vertauscht. Der Anschluss RS485-A des SEETAC-Sondenbus ist also mit dem Anschluss RS485-B des Kathöfer ets Systems zu verbinden.
- An das SEETAC K200 Anschlussmodul können wie in der Dokumentation des SEETAC Systems bis zu 5 SEETAC S200 Sonden angeschlossen werden.
- Auch wenn nur ein SEETAC Anschlussmodul vorhanden ist, ist für das „Kathöfer Gateway“ jede Sonde wie eine MEUS Messelektronik mit einer Peilsonde zu betrachten
- Das Anschlussmodul stellt sich nach Einschalten der Stromversorgung automatisch auf die Baudrate des Kathöfer Systems ein, falls ein Kathöfer Gateway vorhanden ist.
- Nachdem das Anschlussmodul ein Kathöfer Gateway erkannt hat, können vom Kathöfer Gateway die Messwerte der S200 Sonde abgerufen werden.
- Damit die S200 Sonden mit dem Kathöfer System funktionieren muss für „MEUS 1 mit Tank1“ die Sondenadresse „47“ eingestellt werden, für „MEUS 2 mit Tank2“ die Sondenadresse „48“ usw. Die Sondenadressen der SEETAC Sonden können nicht mit der Kathöfer Installationssoftware eingestellt werden. Hierfür muss die Software SEETDIAG.exe verwendet werden.
- Die Diagnose der S200 Sonden und ein Softwareupdate der S200 Sonden kann nicht über das Kathöfer Gateway erfolgen, sondern muss mit der PC-Software „SEETDIAG.EXE“ erfolgen. Hierfür muss die RS485 Verbindung vom Kathöfer Gateway getrennt werden und über einen RS485-RS232 Umsetzer an einen PC angeschlossen werden.
- Die Einrichtung der SEETAC-Sonden kann mit der PC-Software „SEETDIAG.EXE“ auch über die RS232 Service-Schnittstelle des Kathöfer Gateways erfolgen. Es stehen dann jedoch nicht alle Diagnosefunktionen zur Verfügung.
- Mit dem Programm SEETDIAG.EXE können die Einbauhöhe, Peiltabelle und Sonden-Adresse eingestellt werden.